

Presse-Information

Herzog-Ludwig-Straße 18, 93333 Neustadt a.d. Donau

Ansprechpartnerin: Marie-Theres Mayer, Marketing

Telefon: 09441 5019-4034

E-Mail: marie-theres.mayer@rbkk.de

Neustadt a.d.Donau, 11.02.2026

Raiffeisenbank Kreis Kelheim eG eröffnet modernisierte Geschäftsstelle in Neustadt an der Donau

Neustadt. Mit einer feierlichen Einweihung hat die Raiffeisenbank Kreis Kelheim eG ihre umfassend modernisierte Geschäftsstelle in Neustadt an der Donau offiziell wiedereröffnet. Zahlreiche Ehrengäste aus Politik, Kirche und Wirtschaft sowie Mitglieder des Aufsichtsrates und Mitarbeitende der Bank begleiteten den Neustart im Herzen der Stadt.

Unter den Gästen befanden sich unter anderem Landrat Martin Neumeyer und der 1. Bürgermeister von Neustadt Thomas Memmel. Beide betonten, wie wichtig und erfreulich es ist, dass mit der Modernisierung ein klares Bekenntnis zum Standort Neustadt abgegeben wurde. Investitionen in die Zukunft der Stadt und in attraktive Arbeitsplätze stärken nachhaltig die gesamte Region. Die Segnung der neuen Räume übernahmen Pfarrerin Streek und Pfarrer Stummer.

„Erneuerung ist die Voraussetzung für die Zukunft“, betonte Vorstandsvorsitzender Konrad Kolbinger in seiner Ansprache. „Das Gebäude ist zwar nicht neu errichtet worden, fühlt sich nach der umfassenden Sanierung jedoch wie ein Neubeginn an.“ Das Ziel war, einen vertrauten Ort weiterzuentwickeln, ohne seinen Charakter zu verlieren. Auch Vorstand Thomas Buchner unterstrich die Bedeutung des Projekts: „Heute weihen wir nicht nur ein modernisiertes Gebäude ein, wir setzen ein starkes Zeichen für die Zukunft unserer Region und für die Menschen, die hier leben und arbeiten.“

Statt sich auf eine reine Instandhaltung zu beschränken, hat sich die Bank bewusst für eine umfassende optische, technische und energetische Sanierung entschieden. „Wir haben in Qua-

lität, Nachhaltigkeit und Zukunftsfähigkeit investiert. Aus wirtschaftlicher Vernunft und aus genossenschaftlicher Verantwortung“, so Thomas Buchner.

Im Zuge der Baumaßnahme wurde die Geschäftsstelle innen wie außen grundlegend erneuert. Entstanden sind helle, offene Beratungsbereiche mit moderner technischer Ausstattung, die zugleich Diskretion und Privatsphäre gewährleisten. Auch energetisch wurde das Gebäude auf den neuesten Stand gebracht – unter anderem mit einer Photovoltaikanlage mit 29,9 kWp Leistung und einem Energiespeicher.

Beeindruckend sind auch die Zahlen hinter dem Projekt: 16,2 Kilometer neu verlegte Kabel, 1,4 Kilometer Fußbodenheizungsrohr, 170 Quadratmeter Kühldecke sowie 236 neue Leuchten wurden verbaut. 15 Kilometer bestehende Kabel konnten im Sinne der Nachhaltigkeit weitergenutzt werden.

Ein besonderer Dank galt den zahlreichen regionalen Handwerksbetrieben, Planungsfirmen und Projektverantwortlichen. „Es ist ein echtes regionales Gemeinschaftswerk“, betonte der Vorstand. Die Zusammenarbeit mit dem Landratsamt Kelheim sowie der Stadt Neustadt war konstruktiv und lösungsorientiert. Große Anerkennung zollte die Bank auch ihren Mitarbeitenden. Während der Bauphase waren Flexibilität, Geduld und Improvisationstalent gefragt. Trotz provisorischer Lösungen und Einschränkungen wurde der Geschäftsbetrieb engagiert weitergeführt. „Eine moderne Bank ist nur so gut wie die Menschen, die in ihr arbeiten“, so Konrad Kolbinger.

In der Geschäftsstelle Neustadt sind rund 50 Mitarbeitende tätig. Für sie ist mit dem Umbau nicht nur ein moderner Kundenbereich entstanden, sondern auch ein attraktiver Arbeitsplatz. Die Vorstände betonten, dass persönliche Beratung und Nähe trotz fortschreitender Digitalisierung ein zentrales Element der genossenschaftlichen Bank bleiben. Die modernisierte Geschäftsstelle soll daher weiterhin ein Ort des Vertrauens, der Begegnung und der partnerschaftlichen Zusammenarbeit sein.

Mit der Investition in eine ihrer größten und wichtigsten Filialen setzt die Raiffeisenbank Kreis Kelheim eG ein sichtbares Zeichen: für Nachhaltigkeit, für die Region und für eine starke Zukunft in Neustadt an der Donau.



Wiedereröffnung der Geschäftsstelle Neustadt

von links: Landrat Martin Neumeyer, Konrad Kolbinger, 1. Bürgermeister Thomas Memmel, Thomas Buchner und Christoph Schweiger

Quelle: Marie-Theres Mayer